Dienstag, 16. Januar 2024, Werra Rundschau / Lokales

Kinderausweis gehört der Vergangenheit an

Informationen aus dem Bürgerbüro

Im Meinharder Bürgerbüro sind die Ämter Standesamt, Einwohnermeldeamt und Verkehrsamt zusammengefasst. Während einige Gemeinden bei diesen Ämtern nur nach Terminvereinbarung den Bürger bedienen, ist das in Meinhard nicht notwendig. Im Rahmen der Dienstzeiten von montags bis freitags kann jeder vorbeikommen und die Dienstleistung der Gemeinde abrufen. Aber auch darüber hinaus hilft die Gemeinde gern. Wenn da jemand am Wochenende bemerkt, dass der Ausweis abgelaufen ist, springen wir ein. So zum Beispiel als ein Meinharder Bürger beim Einchecken im Flughafen in Frankfurt bemerkte, dass er seinen Pass zu Hause vergessen hatte. Unbürokratisch und schnell setzten wir uns damals am Samstagnachmittag mit dem Flughafen in Verbindung und lieferten Unterlagen zur Identität, damit am Flughafen ein vorläufiger Ausweis ausgestellt werden konnte.

Genauso ist es beim Standesamt. Trauungen durch das Meinharder Standesamt werden auch am Wochenende angeboten – eine bundesweite Ausnahme, die sich dann auch durch hohe Trauraten widerspiegelt. Mit rund 60 Trauungen im Jahr liegt die kleine Gemeinde Meinhard im Landkreis mit an der Spitze. Insbesondere Schloss Wolfsbrunnen wird oft gebucht. Die Paare kommen aus dem ganzen Bundesgebiet und feiern dann auch ihre Hochzeit in der Gemeinde. Fremdenverkehrs- und Wirtschaftsförderung pur nennt das Bürgermeister Brill.

Hinweisen möchte das Einwohnermeldeamt, welches für das Pass- und Ausweiswesen zuständig ist, dass ab 1. Januar der bisherige Kinderreisepass der Vergangenheit angehört. Kinder erhalten zukünftig wie Erwachsene einen Personalausweis oder einen Reisepass. Die noch ausgestellten Kinderausweise behalten ihre Gültigkeit bis zum Ablauftermin.